

## NEUFASSUNG

### Nr. 20/38 S

#### Konsensliste

Mitteilung des Präsidenten der Bremischen Bürgerschaft vom 9. Dezember 2019

Die Stadtbürgerschaft stimmt der Konsensliste wie folgt zu:

1. Bebauungsplan 2484 für ein Gebiet in Bremen-Mitte, Ortsteil Bahnhofsvorstadt zwischen Breitenweg, Friedrich-Rauers-Straße, Eisenbahnlinie Bremen-Oldenburg und Bürgermeister-Smidt-Straße

Mitteilung des Senats vom 26. November 2019  
(Drucksache 20/88 S)

Die Stadtbürgerschaft beschließt den Bebauungsplan 2484.

2. Bericht des städtischen Petitionsausschusses Nr. 3  
vom 29. November 2019  
(Drucksache [20/93 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt die Behandlung der Petitionen wie vom Ausschuss empfohlen.

3. Flächennutzungsplan Bremen  
9. Änderung  
Bremen – Horn-Lehe (Feuerwache 7)

Mitteilung des Senats vom 3. Dezember 2019  
(Drucksache [20/95 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt den Plan zur 9. Änderung des Flächennutzungsplans Bremen.

4. Bebauungsplan 2512 für ein Gebiet in Bremen Horn-Lehe zwischen Hochschulring, Am Stadtwaldsee und Kuhgrabenweg (Teilbereich A) sowie für ein Gebiet in Bremen – Walle zwischen Christrosenweg, Fleetstraße, Rosenweg und Waller Straße (Teilbereich B – Ausgleichsfläche)

Mitteilung des Senats vom 3. Dezember 2019  
(Drucksache [20/96 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt den Bebauungsplan 2512.

### Nr. 20/39 S

#### Fragestunde

1. Klimaangepasste und insektenfreundliche Baumarten

Anfrage der Abgeordneten Ralph Saxe, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13. November 2019

Die Stadtbürgerschaft nimmt von der Antwort des Senats Kenntnis.

2. Aktueller Stand bei der Umsetzung des „Aktionsplan 2025 – Gesunde Ernährung in der Gemeinschaftsverpflegung der Stadtgemeinde Bremen“ in den Kindertagesstätten und Schulen

Anfrage der Abgeordneten Jan Saffe, Dr. Solveig Eschen, Christopher Hupe, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 13. November 2019

Diese Anfrage wurde vom Fragesteller zurückgezogen.

3. „Präventive Hausbesuche“ als Beitrag für ein langes eigenständiges Leben von Seniorinnen und Senioren über 80 Jahre

Anfrage der Abgeordneten Birgitt Pfeiffer, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 13. November 2019.

4. Neuer Wohnraum im Viertel unerwünscht?

Anfrage der Abgeordneten Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 15. November 2019

5. Schutz gegen Starkregenereignisse

Anfrage der Abgeordneten Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 15. November 2019

6. Erfolg des „Mängelmelders“

Anfrage der Abgeordneten Marco Lübke, Heiko Strohmann, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 15. November

7. „Schiff weg“ statt „Klar Schiff?“

Anfrage der Abgeordneten Sahhanim Görgü-Philipp, Dr. Solveig Eschen, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19. November 2019

8. Aufklärung über geschlechtliche Vielfalt durch das Rat & Tat Zentrum an Bremer Schulen?

Anfrage der Abgeordneten Kai-Lena Wargalla, Björn Fecker und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, Maja Tegeler, Sofia Leonidakis und Fraktion DIE LINKE, Antje Grotheer, Mustafa Güngör und Fraktion der SPD vom 20. November 2019

9. Was wurde aus der Sanierung des Ortsamtes Strom?

Anfrage der Abgeordneten Yvonne Averwerser, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 21. November 2019

Die Stadtbürgerschaft nimmt von den Antworten des Senats Kenntnis.

10. Wie vernetzt und digital sind Bremens Bauämter?

Anfrage der Abgeordneten Silvia Neumeyer, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU vom 26. November 2019

11. Schulwechsel von kindlichen Opfern aufgrund von Körperverletzungsdelikten an Huchtinger Grundschulen im Jahr 2018

Anfrage des Abgeordneten Peter Beck (AfD) vom 26. November 2019

Diese Anfragen hat der Senat gemäß § 23 Absatz 4 der Geschäftsordnung der Bremischen Bürgerschaft schriftlich beantwortet.

## Nr. 20/40 S

### **Aktuelle Stunde**

Die Stadtbürgerschaft führt auf Antrag der Abgeordneten Birgit Bergmann, Lencke Wischhusen und Fraktion der FDP eine Aktuelle Stunde über folgendes Thema durch:

#### **„Über 1 000 Kinder ohne Kita-Platz – wann setzt der Senat den Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung um?“**

## Nr. 20/41 S

### **Chance auf frühkindliche Bildung nicht verwehren – Vorrang für schulpflichtig werdende Kinder bei der Aufnahme in die Kita!**

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 10. Dezember 2019  
(Drucksache [20/100 S](#))

Die Stadtbürgerschaft überweist den Antrag zur Beratung und Berichterstattung an die städtische Deputation für Kinder und Bildung.

## Nr. 20/42 S

### **Eingruppierung aller Erzieherinnen und Erzieher in Bremer Schulen und Kitas in die Entgeltgruppe TVöD-SuE S 8b und eine entsprechende Aufwertung von Sozialassistentinnen und Sozialassistenten umsetzen**

Antrag der Fraktion der FDP  
vom 3. Dezember 2019  
(Drucksache [20/89 S](#))

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag ab.

## Nr. 20/43 S

### **Die Chance auf Bundesmittel nicht verstreichen lassen – Finanzielle Mittel für die Anschaffung von Elektrobussen für die BSAG jetzt bereitstellen**

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 3. Dezember 2019  
(Drucksache [20/91 S](#))

Die Stadtbürgerschaft lehnt den Antrag ab.

## Nr. 20/44 S

### **Natürliche Geburten stärken – Den Weg frei machen für einen hebammengeleiteten Kreißaal in der Stadtgemeinde Bremen**

Antrag der Fraktionen DIE LINKE, der SPD und Bündnis 90/Die Grünen  
vom 5. Dezember 2019  
(Drucksache [20/97 S](#))

1. Die Stadtbürgerschaft fordert den Senat auf, zusammen mit dem Hebammenlandesverband, der Krankenhausgesellschaft, den niedergelassenen Frauenärztinnen/Frauenärzten, den interessierten Kreißaalleitungen und Chefärztinnen/Chefärzten der geburtshilflichen Abteilungen und den Krankenkassen eine Arbeitsgruppe „Hebammenkreißaal“ einzurichten mit der Zielstellung, zügig einen ersten hebammengeleiteten Kreißaal im Rahmen des kommunalen Klinikverbundes oder in den freigemeinnützigen Kliniken in Bremen aufzubauen und die nötigen Fortbildungsangebote für Hebammen zu schaffen. Die Erfahrungen des Hebammenkreißaals am Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide, die modellhafte Implementierung des Expertenstandards Förderung der natürlichen Geburt im Klinikum Bremen-Nord, das Konzept der „Hebammengeleiteten Geburt“ aus dem Klinikum Links der Weser sowie die Erkenntnisse der Multicenter-Studie der Fachhochschule Osnabrück in die Arbeitsgruppe „Hebammenkreißaal“, eine Nutzen-Kosten-Analyse (eventuell Fördermittel) und die notwendige Aufklärung der Bevölkerung sind zu berücksichtigen und darzustellen.
2. Das Konzept ist der städtischen Deputation für Gesundheit und Verbraucherschutz binnen sechs Monaten zur Beratung vorzulegen.

## **Nr. 20/45 S**

### **Ausbau des Straßenbahnnetzes bis 2030 beschleunigen**

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, der SPD und DIE LINKE  
vom 5. Dezember 2019  
(Drucksache [20/98 S](#))

Die Stadtbürgerschaft bittet den Senat,

1. zeitnah Machbarkeitsstudien für die im Handlungskonzept des Verkehrsentwicklungsplans enthaltenen Straßenbahnausbaumaßnahmen zu erstellen und dabei Wirtschaftlichkeit, unterschiedliche Trassenverläufe und Alternativen zu bewerten, um gegebenenfalls Umsetzungsprojekte noch in dieser Legislaturperiode starten zu können,
2. auf der Grundlage der Ergebnisse dieser Machbarkeitsstudien eine Priorisierung hinsichtlich der Umsetzbarkeit und für eine Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplans vorzunehmen,
3. zu bewerten, inwieweit eine Verknüpfung einzelner Maßnahmen zu einem neuen Ausbauprogramm mit Bundesförderung sinnvoll ist und eine Antragsstellung beim Bund ermöglicht,
4. sich gegenüber dem Bund, zum Beispiel über die Verkehrsministerkonferenz, dafür einzusetzen, die standardisierte Bewertung zu erneuern, die Mindestfördersumme abzusenken auf 30 Millionen Euro sowie andere ergänzende Nachweise, zum Beispiel eine Nutzwertanalyse für eine Förderfähigkeit, einzuführen,
5. der städtischen Deputation für Mobilität, Bau, Stadtentwicklung drei Monate nach Beschlussfassung über das geplante Verfahren zu informieren und kontinuierlich über Machbarkeitsstudien sowie die Priorisierungen beziehungsweise Variantenuntersuchungen zu berichten.

#### **Nr. 20/46 S**

**Ortsgesetz zur Aufhebung des Ortsgesetzes über den Eigenbetrieb Musikschule Bremen, Eigenbetrieb der Stadtgemeinde Bremen sowie zum Erlass des Ortsgesetzes über die Musikschule Bremen der Stadtgemeinde Bremen, über die Teilnahme am Unterricht und die Erhebung von Unterrichtsgebühren**

Mitteilung des Senats vom 26. November 2019  
(Drucksache [20/87 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.

#### **Nr. 20/47 S**

**Vorkaufsortsgesetzes „Könecke – Coca-Cola, Hemelingen“**

Mitteilung des Senats vom 3. Dezember 2019  
(Drucksache [20/94 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.

#### **Nr. 20/48 S**

**168. Ortsgesetz über eine Veränderungssperre nach dem Baugesetzbuch für Grundstücke innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplans 2517 für ein Gebiet in Bremen- Hemelingen zwischen Hemelinger Bahnhofstraße, Zum Sebaldsbrücker Bahnhof, Hastedter Heerstraße, Bahnstrecke Bremen - Bassum und Brauerstraße**

Mitteilung des Senats vom 10. Dezember 2019  
(Drucksache [20/102 S](#))

Die Stadtbürgerschaft beschließt das Ortsgesetz.

#### **Nr. 20/49 S**

**Folgende Tagesordnungspunkte werden ausgesetzt:**

1. Konzept für die Innenstadt entwickeln – privatwirtschaftliches Engagement mit verbindlichen Leitlinien begleiten

Antrag der Fraktion der CDU  
vom 19. November 2019  
(Drucksache [20/83 S](#))

2. Geschützte Fahrradwege in Bremen für mehr Komfort und Sicherheit schaffen

Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, der SPD und DIE LINKE  
vom 19. November 2019  
(Drucksache [20/86 S](#))

3. Bremer Sport- und Wettkampfbereich an der Bremer Universität  
Antrag der Fraktion der FDP vom 3. Dezember 2019  
(Drucksache [20/90 S](#))

Frank Imhoff  
Präsident